



ALEXANDER BAUER MdL



Liebe Leserin, lieber Leser,

ich freue mich über Ihr Interesse an meiner Arbeit. Sie finden hier aktuelle politische Informationen und Einblicke in meine Tätigkeit als Abgeordneter im Hessischen Landtag. Seit 2008 bin ich als „Brücken-Bauer“ aktiv, bin präsent vor Ort und kenne die Anliegen der Region. In Wiesbaden arbeite ich engagiert an einer guten Zukunft für Hessen und insbesondere für unsere Bergsträßer Heimat. Dabei hilft mir meine langjährige Erfahrung als Innenpolitischer Sprecher und die neue Aufgabe als Stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU-Landtagsfraktion.

Begleiten Sie meine Arbeit. Sie erreichen mich auf unterschiedlichen Kanälen. Gerne können Sie mich bei einer Veranstaltung bei Ihnen vor Ort ansprechen oder Sie vereinbaren einen persönlichen Termin über mein Wahlkreisbüro in Heppenheim.

**Ihr
Alexander Bauer**

EINKOMMENSVERBESSERUNG FÜR HESSENS LANDESBEDIENSTETE

Acht Prozent Lohnplus in den nächsten 33 Monaten. Demnach bekommen die rund 45.000 Mitarbeiter/innen des Landes rückwirkend zum 1. März 2019 3,2 Prozent mehr Gehalt. Ab dem 1. Februar 2020 erhöhen sich die Bezüge nochmals um 3,2 Prozent und ab dem 1. Januar 2021 um weitere 1,4 Prozent. Das Nachwuchspaket umfasst eine Entgelterhöhung für Auszubildende von 120 Euro in zwei Schritten (jeweils 60 Euro), einen Tag mehr Urlaub, die Verlängerung der Regelungen für eine Übernahme der Auszubildenden und eine Kinderzulage in Höhe von 100 Euro für jedes Kind, ab dem dritten Kind sind es sogar 150 Euro. Hochqualifizierte wie IT-Kräfte und Ingenieure werden künftig deutlich besser eingruppiert als zuvor. Wir haben bundesweit das höchste Entgelt für Praktikanten in wichtigen sozialen Bereichen wie zum

Beispiel bei den Sozialarbeitern oder der Freizeitausgleich für Inhaber von Ehrenamts- oder Jugendleiter-Karten – das alles gibt es nur in Hessen. Außerdem wird das bundesweit einmalige Landesticket Hessen fortgesetzt und ist für die Nutzer eine weitere finanzielle Entlastung. CDU und Bündnis90/Die Grünen beabsichtigen, die Tarifverhandlungsergebnisse auch auf die hessischen Landesbeamtinnen und -beamte und die Versorgungsempfänger/innen zu übertragen.





Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:

Im letzten Plenum stand u.a. die Wohnungspolitik auf der Tagesordnung: SPD und Linke fordern die Einführung Mietpreisdeckelungen und Enteignungen – die CDU zeigt deutlich, dass dies kein Lösungsansatz zur Bekämpfung von Wohnungsnot ist. Außerdem können sich die Landesbeschäftigten in Hessen freuen, der neue Tarifabschluss bringt ein Lohnplus von acht Prozent. Welche Vorteile der Abschluss noch mit sich bringt, lesen Sie in diesem Newsletter. Der Pakt für den Rechtsstaat war ebenfalls Thema während des Plenums. In diesem geht es vor allem darum, dass sich der Bund in personelle und finanzielle Bereiche der Justiz und Polizei einbringt.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen.

Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Es grüßt Sie

Holger Bellino
Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

WOHNRAUM SCHAFFEN OHNE EINGRIFFE INS EIGENTUM

Der angespannte Wohnungsmarkt ist ein Dauerthema – und wurde auch dieses Mal umfangreich im Plenum diskutiert. Lösungen für dieses Problem zu finden, stellt tatsächlich eine der drängendsten Aufgaben unserer Politik in den kommenden Jahren dar.

Dabei darf die Antwort kein Mehr an Vorschriften sein – wie die Einführung eines Mietpreisdeckels oder Enteignungen von Wohneigentum, was SPD und Linke fordern – die das Bauen für Investoren noch teurer, riskanter und unattraktiver machen. Wir setzen auf eine Vielzahl abgestimmter Maßnahmen:

Die in der angelaufenen Legislaturperiode zur Verfügung stehenden 2,2 Milliarden Euro Fördermittel, für etwa 22.000 Wohnungen, sind ein deutlicher Beweis für unser Engagement in der Wohnungsbaupolitik. Zudem soll der Bestand der

„Die Bereitstellung von Baulandflächen, die Anrechnung neuer Baugebiete im kommunalen Finanzausgleich, die gezielte Eigentumsförderung oder auch der bezahlbarer Wohnungen durch staatliche Wohnungsgesellschaften.“

mehrheitlich landeseigenen Nassauischen Heimstätte auf mindestens 75.000 Wohnungen anwachsen.

Heiko Kasseckert,
wohnungspolitischer
Sprecher



NEUER TARIFABSCHLUSS GARANTIERT KRÄFTIGES LOHNPLUS



Alexander Bauer, innenpolitischer Sprecher

In der Aktuellsten Stunde der CDU-Fraktion hat unser innenpolitischer Sprecher, Alexander Bauer, dargelegt, was der neue

Tarifabschluss für die Landesbeschäftigten bedeutet.

Demnach bekommen die rund 45.000 Mitarbeiter des Landes rückwirkend zum 1. März 2019 3,2 Prozent mehr Gehalt. Ab dem 1. Februar 2020 erhöhen sich die Bezüge nochmals um 3,2 Prozent und ab dem 1. Januar 2021 um weitere 1,4 Prozent. Wir werden außerdem die Tarifverhandlungsergebnisse auf die Beamtenbesoldung übertragen.

Des Weiteren profitieren auch Auszubildende und Praktikanten von der Einigung – mit einem sogenannten Nachwuchspaket. Dieses umfasst eine Entgelterhöhung

von 120 Euro in zwei Schritten (jeweils 60 Euro), einen Tag mehr Urlaub, die Verlängerung der Regelungen für eine

„Vor allem garantiert der neue Tarifabschluss den Beamtinnen und Beamten ein kräftiges Lohnplus von acht Prozent in den nächsten drei Jahren.“

Übernahme der Auszubildenden und eine Kinderzulage in Höhe von 100 Euro für jedes Kind, ab dem dritten Kind sind es sogar 150 Euro.

Auch das Landesticket können die hessischen Beschäftigten auch weiterhin für den Öffentlichen Personennahverkehr in ganz Hessen mit umfangreichen Mitnahmeregelungen kostenlos nutzen.

PAKT FÜR DEN RECHTSSTAAT

Unser Setzpunkt am Plenar-Mittwoch beschäftigte sich mit dem Pakt für den Rechtsstaat.

Wir begrüßen, dass sich nun auch endlich der Bund an den gestiegenen Sicherheitskosten beteiligt.

Die Vereinbarung sieht vor, im Zeitraum von Anfang 2017 bis Ende 2021, bundesweit 2000 neue Stellen für Richter und Staatsanwälte zu schaffen und zu besetzen. Für Polizeiaufgaben wollen Bund und Länder in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich je 7500 neue Stellen in diesem Zeitraum bereitstellen. Weiterhin sieht der «Pakt für den Rechtsstaat» eine Vereinfachung und Beschleunigung gerichtlicher Verfahren einschließlich

„Nur ein starker Staat garantiert Freiheit und Sicherheit.“

Asylverfahren vor.

Seit 2014 haben wir zusätzliche 500 Stellen in der Justiz geschaffen und die Polizeivollzugsstellen um elf Prozent ebenfalls kräftig aufgestockt. Außerdem wurde 2017 mit einem 10-Punkte-Maßnahmenprogramm eine massive Stärkung im Justizbereich vorgenommen. In dem Zeitraum zwischen 2017 und 2019 wurden rund 56 Millionen Euro in das Justizaufbauprogramm investiert. Im

Doppelhaushalt 2018/19 haben wir die Weichen dafür gestellt, diese Stärkung fortzusetzen.



Christian Heinz, rechtspolitischer Sprecher

PAKT FÜR DEN RECHTSSTAAT

Seit nunmehr fast 20 Jahren machen wir Hessen verlässlich sicherer und wir setzen diesen erfolgreichen Weg weiter fort. Durch unsere Schwerpunktsetzungen im Haushalt haben wir den Rechtsstaat bereits frühzeitig deutlich personell gestärkt. Denn nur ein #starkerStaat kann den Bürgern die Freiheiten garantieren, die in unsrem Land gelebt werden. Bereits in der letzten Legislaturperiode haben wir 500 Stellen in der Justiz geschaffen und die Polizeivollzugsstellen um 11 Prozent ebenfalls kräftig aufgestockt.



GUTE WOHNRAUMVERSORGUNG BLEIBT KERNANLIEGEN



Lösungen für den angespannten Wohnungsmarkt im Ballungsraum zu finden, ist eine der drängendsten Aufgaben der Politik für die nächsten Jahre. Die Antworten werden aber kein ‚Mehr‘ an Vorschriften sein können, die das Bauen für Investoren noch teurer oder unattraktiver machen. Nur durch die Bereitstellung von Baulandflächen, einer gezielten Eigentumsförderung oder auch dem Bau

von bezahlbaren Wohnungen durch die staatlichen Wohnungsbaugesellschaften kann der Wohnraumknappheit entgegengetreten werden.

Neben der Bereitstellung von Fördermitteln geht es vor allem darum, Bauflächen zu entwickeln und Hindernisse für private Investoren abzubauen. Wir müssen alle Treiber der Baukosten kritisch hinterfragen und wo möglich Auflagen und rechtliche Hürden abbauen, damit sich das Bauen wieder lohnt. Dann wird auch nachfragegerechter Wohnraum geschaffen. Wir setzen auf eine Wohnungspolitik, die Anreize zum Wohnungsbau und zum Erwerb von Eigentum schafft und Hürden für Investoren abbaut. Die in der angelauten Legislaturperiode zur Verfügung stehenden 2,2 Milliarden Euro Fördermittel für etwa 22.000 Wohnungen sind ein deutlicher Beweis für unser Engagement in der Wohnungsbaupolitik.

GURKENKÖNIGIN PAULA I. ZU GAST IM HESSISCHEN LANDTAG

Mit dem Besuch von Gurkenkönigin Paula Hulbert und ihrer Prinzessin Larissa Reis im Hessischen Landtag folgten die beiden nebst Begleitung meiner Einladung, die ich anlässlich der feierlichen Krönungszeremonie auf dem Gurkenfest im vergangenen Jahr aussprach. Ich habe mich sehr gefreut, Gurkenkönigin Paula und ihre Begleitung hier im Landtag begrüßen zu können. Die Einladung bot eine Gelegenheit, sich bei den jungen Damen für ihr ehrenamtliches Engagement als Repräsentantinnen der einstigen Gurkenmetro-pole Biblis zu bedanken.



TERMINE

- ▶ **20.05., 20 Uhr**
Stammtisch der CDU Bürstadt zur Europawahl im Back- und Brauhaus Drayß
- ▶ **24.05., 10 Uhr**
„Ansprech-BAR“ mit MdEP Michael Gahler auf dem Wochenmarkt in Bürstadt
- ▶ **27.05., 10 Uhr**
Informationsbesuch Polizeidirektion Bergstraße in Heppenheim

ZAHL DES MONATS

1.500.000.000

Das Gesamtpaket für alle Landesbedienstete und Versorgungsempfänger hat – bezogen auf die Laufzeit von 33 Monaten – ein Volumen von rund 1,5 Mrd. Euro.



IMPRESSUM

Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Alexander Bauer MdL

Wahlkreis Bergstrasse I
Schönbacher Straße 5 | 64646 Heppenheim
Tel.: 06252 – 98 21 44 | Fax: 06252 – 7 10 90
www.bruecken-bauer.de

[facebook.com/BrueckenBauer](https://www.facebook.com/BrueckenBauer)

[twitter.com/@Bauer_MdL](https://twitter.com/Bauer_MdL)

[instagram.com/bauer_mdL](https://www.instagram.com/bauer_mdL)

Fotos: Privat, Scarlett Rüger, Julia Hartmann, Pixabay.de, cduhessen.de